

Externe Prüfung & Jahresabschluss

Kassensysteme
für Handel, Gastronomie und Saunabetreiber

Logisoft
Inhaber: Dipl.-Kfm. Jürgen Kammermann
Windisch-Kapellen-Str. 12
D-92681 Erbendorf
logisoft.kammermann@web.de +49(0)173 / 579 42 63



Inhaltsverzeichnis:

Seite:

1. Grundsätzliches zur externen Prüfung	1
1.1 Wie komme ich generell an die Daten	1
1.2 Der Kellnercheck.....	1
1.3 Passwortschutz	2
1.4 Datenexport (GDPdU)	3
1.4.1 Export in der Kassensoftware	3
1.4.1.1 Export zulassen (Setup)	3
1.4.1.2 Exportpfad	5
1.4.1.3 Export durchführen	5
1.4.2 Externes Programm zum Export.....	6
1.4.3 Exportmöglichkeiten	8
1.4.3.1 Journale.....	8
1.4.3.2 Tagesberichte	8
1.4.3.3 Protokoll Preisänderungen	9
1.4.3.4 Statistiken	9
1.4.3.5 Passwörter	10
1.4.3.6 Automatische Protokolle.....	10
1.4.4 Öffnen der Exportdatei unter MS-Excel	11
1.5 Kassenpfad.....	12
1.6 Automatische Protokolle	13
1.6.1 Preisänderungen	13
1.6.2 Systemrelevante Einstellungen.....	13
1.7 Automatische Sicherungen.....	14
1.7.1 Komplette Optionen	14
1.7.2 Stände: Gutschein, Gutschrift, Konten	14
1.8 Stände: Automatische Exporte	14
1.9 Struktur des Kassenjournals.....	15
1.10 Gutscheine	17
1.10.1 Tagesstände (Gutscheinsaldo)	17
1.10.2 Detailbuchungen.....	18
1.11 Gästekonten	19
1.11.1 Tagesstände (Kontensaldo).....	19
1.11.2 Detailbuchungen.....	20
1.11.3 Kontobuchungen je Tag.....	21

2. Betriebssysteme	22
2.1 WIN98.....	22
2.2 Win-XP.....	22
2.3 WIN7.....	23
2.4 PosReady.....	23
3. Geräte	24
3.1 Standard-PC.....	24
3.2 Touch-Kasse „Einsteiger“ (Pos 365).....	25
3.3 Deluxe-Touch (Pos 665).....	26
3.4 Edelstahl-Touch (Pos 720, 750).....	27
3.5 VariPos.....	28
4. Dokumentation	29
5. Prüfungsfragen	29

Hinweis:

Diese Beschreibung setzt den Einsatz der Kassen-Software zum o.a. ‚Stand‘ voraus. Bei älteren Programmständen können manche Beschreibungen in diesem Handbucheil natürlich so noch nicht oder aber auch in anderer Weise zur Verfügung stehen.

Bei Fragen rund um das Kassensystem unterstützen wir Sie sehr gerne ...

1. Grundsätzliches zur externen Prüfung

1.1 Wie komme ich generell an die Daten

Sie können sich die exportieren Daten ziehen, indem Sie je nach Betriebssystem und vorhandener Hardware folgende Möglichkeiten einsetzen:

- Stick
- Netzwerk
- Flashcard
- Festplatte direkt in Ihr System einbinden
- Knoppix

Wichtig:

Bitte prüfen Sie mit welchem PC-System Sie gerade den Export ausführen müssen. Dazu später mehr ...

Achtung:

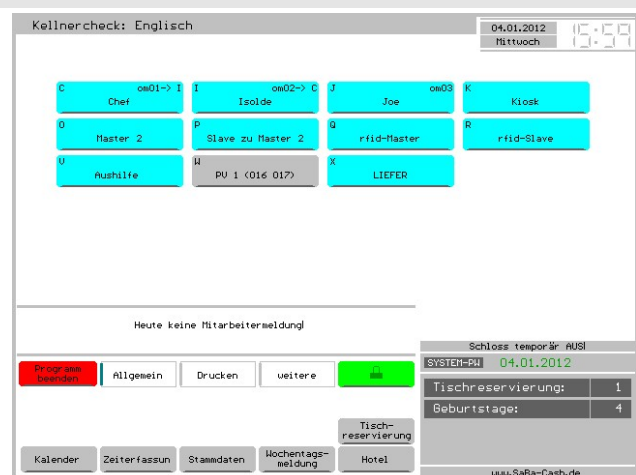
Nicht bei jedem Anwender steht der Export sofort zur Verfügung! Wenn das im aktuellen Fall nicht möglich ist, müssen Sie den Export erst zulassen! Standardmäßig steht der Exportschalter auf Nein, damit kein Unbefugter die Umsätze digital auswerten kann.

Prüfungsende:

Nach Beendigung der Prüfung stellen Sie bitte den Exportschalter wieder auf den Ursprungszustand zurück und löschen die exportierten Dateien!

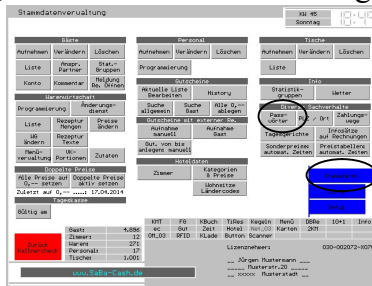
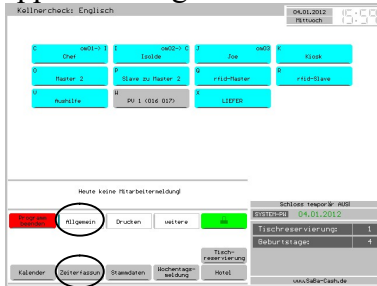
1.2 Der Kellnercheck

Ausgangspunkt der Beschreibung ist immer der „Kellnercheck“. Diesen stellt das Programm ein, wenn Sie die Software starten.

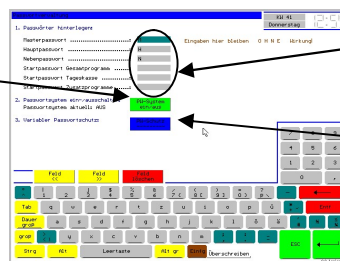


1.3 Passwortschutz

Tippen Sie folgende Reihenfolge, um zur Passwortverwaltung zu gelangen:



Passwortschutz
EIN/AUS



Passwörter eingeben

Variabler Passwortschutz

Der **KASSENMEISTER** bietet den Passwortschutz auf verschiedenen Ebenen. Das Masterpasswort geht an allen Punkten (H, M und N), d.h. dies ist der „Chefschlüssel“. Mit dem Hauptpasswort gelangen Sie in die Programmteile, die mit H und N abgesichert sind, z.B. der Restaurantleiter. Das Nebenpasswort ist das schwächste der drei Passwörter und ermöglicht ausschließlich die N-Programmpunkte.

Passwörter eingeben:

Hinterlegen Sie hier die Texte. Entscheiden Sie sich für den Einsatz der Passwörter, dann müssen Sie zumindest bei Master-, Haupt- und Nebenpasswort Eingaben machen!

Passwortschutz EIN/AUS:

AUS bedeutet, dass generell keine Passwörter abgefragt werden; egal was hinterlegt ist. Alle Programmteile sind frei erreichbar! EIN schützt die Programmteile gemäß Ihren Einstellungen über den „variablen Passwortschutz“.

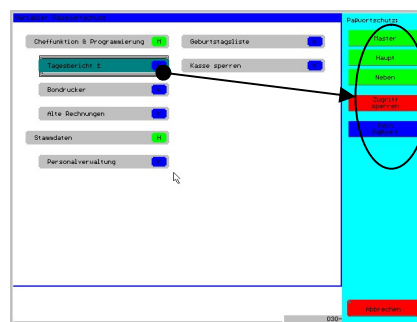
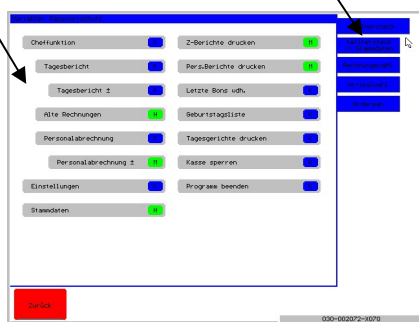
Variabler Passwortschutz:

Sie legen fest, welches Passwort an den Programmpunkten abgefragt werden soll. Tippen Sie hierzu den Programmpunkt an, dann erscheint rechts die Passwortherarchie.

Programmpunkte

Reiter

Passwortherarchie
setzen



1.4 Datenexport (GDPdU)

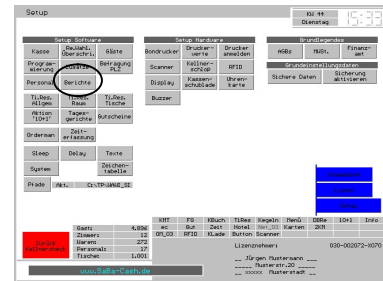
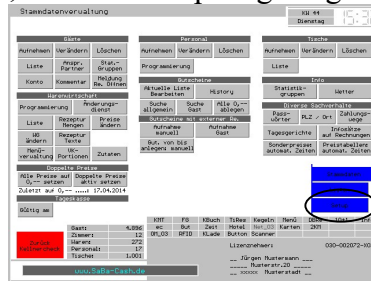
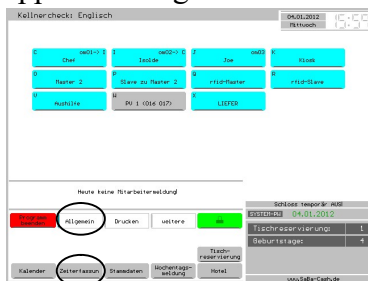
Hinweis:

Den Export nutzen nicht nur die Steuerprüfer/-innen, sondern durchaus auch die Kassenanwender.

1.4.1 Export in der Kassensoftware

1.4.1.1 Export zulassen (Setup)

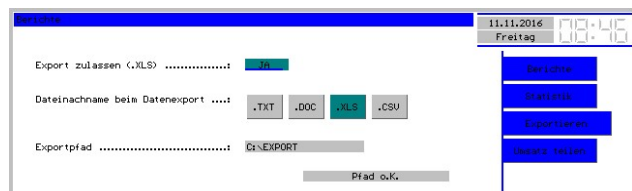
Tippen Sie folgende Reihenfolge, um zum Setup zu gelangen:



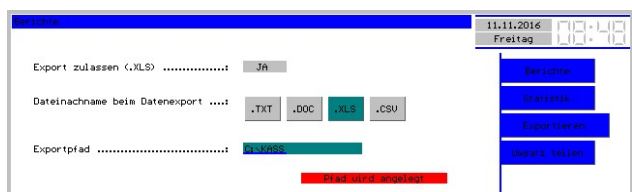
Bevor Sie die Daten exportieren können, müssen Sie den Export zulassen und einrichten. Standardmäßig bietet das Programm diese Möglichkeit nicht an!

Feldbeschreibung:

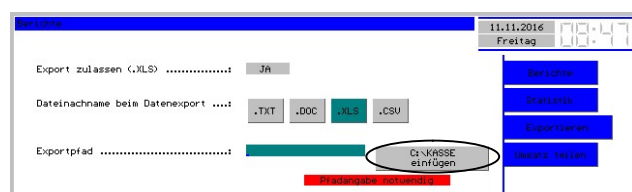
- Lassen Sie den **Export** der Auswertungen zu.
- Legen Sie den **Nachnamen** der Datei fest, z.B. xls doc txt csv. Zur Steuerprüfung ist .xls standardmäßig zu hinterlegen!



- Tragen Sie den bereits angelegten Exportpfad ein. Existiert der Pfad noch **nicht**, fragt das Programm beim Speichern nach, ob das Verzeichnis angelegt werden soll. Wir schlagen einen Pfad im Root der Platte, z.B. c:\export, oder als Unterverzeichnis der Kasse vor, z.B. c:\kasse\export. Eine **Meldung** unter dem Eingabefeld zeigt Ihnen, ob der Pfad angelegt ist oder nicht.



Ist das Eingabefeld leer, erhalten Sie den Button, um das aktuelle Kassensammverzeichnis zu verwenden. Anschließend sollten Sie z.B. ‚\Export‘ hinzufügen.



1. Hinweis:

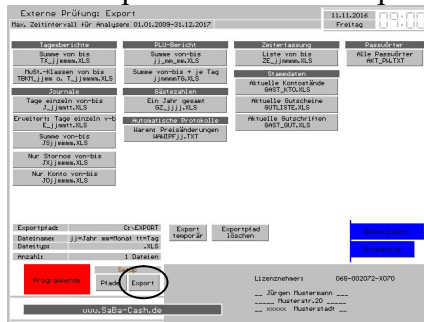
Die Software legt allerdings nur das letzte Verzeichnis an; **Verzeichnisbäume** müssen Sie außerhalb der Kasse im Vorfeld anlegen!

2. Hinweis:

Legen Sie hier ein Verzeichnis auf einem externen Datenträger an, vergessen Sie nicht, das Verzeichnis wieder zuzusetzen! Exporte über das Zusatzprogramm KMT_FA erlaubt die Eingabe eines **temporären** Pfades!

3. Hinweis:

Das Setup bieten wir im Hauptmenü des Zusatzprogramms ebenfalls an.



4. Hinweis:

Beachten Sie die Möglichkeit, den Export über ein temporäres Verzeichnis auszuführen.

5. Hinweis:

Exportieren Sie bitte niemals ins Kassenverzeichnis! Das Verzeichnis wird nicht ‚übersichtlicher‘. Auf das Laufzeitverhalten kann sich das negativ auswirken, da jede Dateisuche dann etwas mehr Zeit benötigt.

6. Hinweis:

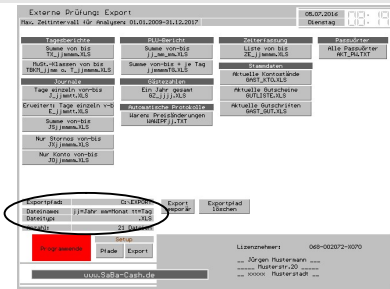
Im Rahmen von Steuerprüfungen sichern Sie bitte vorher den Exportpfad. Anschließend löschen Sie die gespeicherten Dateien und exportieren die geforderten Daten. Zum Schluss kopieren den gesamten Exportpfad auf den Datenstick.

1.1.4.2 Exportpfad

Unten lesen Sie den **Speicherort** und eine Kurzbeschreibung den Aufbau der **Dateinamen**. Sie

Neben dem festen Setup könnten Sie einen **temporären** Export anlegen, um z.B. den Export direkt auf den Stick ausführen zu lassen. Der Pfad wird dann evtl. angelegt.

Wenn im Zielpfad bereits Dateien gespeichert sind, könnten Sie vor dem Export alle **Dateien löschen** lassen.



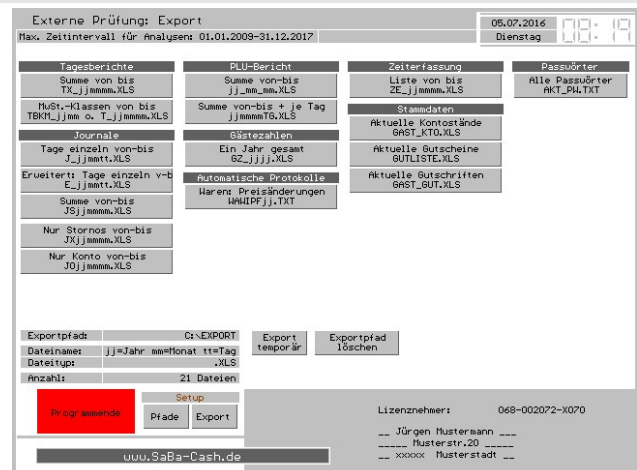
1.4.1.3 Export durchführen

1.4.1.3.1 Der Bildschirm

Sie erhalten die Möglichkeit verschiedene Sachverhalte in eine reine Textdatei zu exportieren. Zu jedem Button lesen Sie in der zweiten Zeile den allgemeinen Aufbau des Dateinamens.

Unten lesen Sie den Speicherort und alles Wichtige zum Exportpfad.

Das Programm bietet hier mindestens alle vom Gesetzgeber vorgeschriebenen Möglichkeiten an.



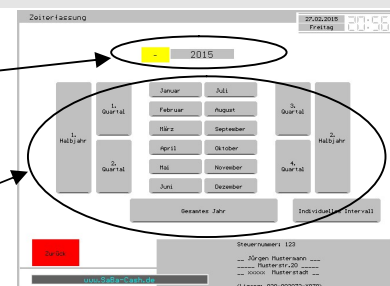
Hinweis:

Für unsere Kunden bieten wir natürlich weitere Möglichkeiten an, damit diese nach betriebswirtschaftlichen Kriterien weitere Analysen vornehmen können.

1.4.1.3.2 Zeitraum wählen

Wie wählen Sie den Zeitraum?

1. Erst das Jahr wählen.
2. Anschließend tippen Sie den Zeitraum an, z.B. Monat, Quartal, Halbjahr, Jahr. Das Programm beginnt automatisch mit dem Export! Das Programm zeigt Ihnen den Stand des Exports; stellt sich wieder der Hauptbildschirm ein, ist der Export abgeschlossen.



1.4.2 Externes Programm zum Export

Wir bieten mit dem Zusatzprogramm

KMT_FA.EXE

eine weitere Möglichkeit an, damit man den Export **konfigurieren** und **ausführen** kann.

Auf zwei Seiten erhalten Sie alle Sachverhalte zum Export und die Protokolle angeboten. Rechts unten erhalten Sie die **Reiter**, um die Darstellung und damit die Möglichkeiten einzustellen.

Hinweis:

Die Export- und Protokoll-Button bietet das Programm nur an, wenn das Setup passend ausgefüllt wurde. Wenn Sie den Export nicht zugelassen haben oder der Exportpfad nicht hinterlegt wurde, erscheint ein entsprechender Hinweis. Die einzelnen Button (Exportmöglichkeiten) beschreiben wir kurz im Punkt nachher.

!!! Wichtig ... bitte unbedingt beachten !!!

Sichern Sie vorher auf jeden Fall die kompletten Kassendaten!

Das Programm kann nur im Rahmen des **aktuellen** Softwarestandes ausgeführt werden. Sollten Sie einen älteren Programmstand verwenden und ein neueres Exportprogramm verwenden, kann Ihre Datenbank insgesamt inkonsistent und dadurch unbrauchbar werden! Mit dem Einsatz erkennen Sie unsere AGB's an.

Auch Wichtig:

Fragen Sie bei Bedarf **VORHER** nach!

Installation:

Sollte dieses Zusatzprogramm noch nicht im EXE-Verzeichnis der Kasse gespeichert sein, kopieren Sie die zwei Dateien (KMT_FA.EXE und KMT_FA.OVR) in das EXE-Verzeichnis. Das Programm starten Sie, z.B. unter WIN-XP über die Eingabeaufforderung, indem Sie folgende zwei Anweisungen eingeben (Groß- oder Kleinschreibung ist dabei egal) und jeweils mit Enter bestätigen:

```
cd \kasse      (=Hauptverzeichnis der Kasse, z.B. auch C:\KM, C:\GOLF, etc.)  
exe\kmt_fa
```

Hinweis:

Im einfachsten Fall:

1. Kopieren Sie die Startbatch im Kassenpfad unter einem nicht existierenden Namen, z.B. KMEXP.BAT
2. Kopieren Sie die ‚Kassen-Verknüpfung‘ auf dem Desktop und starten die zuvor angelegte Batch im Kassenpfad zum Programm.

1.4.3 Exportmöglichkeiten

1.4.3.1 Journale

Kurze Beschreibung der Button:

Journale: Tage einzeln von bis:

Wählen Sie den Zeitraum, dann exportiert die Software alle Journalbuchungen in einer **Tagesdatei**. Zu den wichtigen Kerndaten exportiert das Programm neben der Personalnummer zusätzlich den Personalnamen (wenn dieser noch auf der Kasse programmiert ist; wenn nicht erscheint „---,“) und die Bemerkung (das kann der Stornogrund, die Gutscheinumnummer, etc. sein).

Journale: Zeitraum von bis:

Auch hier wählen Sie den Zeitraum und erhalten anschließend eine Datei, in der Sie dann alle Journaleinträge finden.

Nur Stornos von bis:

Wählen Sie den Zeitraum, dann filtert Ihnen das Programm die Stornos mit dem evtl. eingegebenen Stornogrund in die xls-Datei.

Nur Konto von bis:

Analog zu den vorher beschriebenen Stornos können Sie die Kontobuchungen exportieren lassen. Sie sehen alle Aufladevorgänge und das Begleichen der Rechnungen (Kontoabbuchung).

1.4.3.2 Tagesberichte

Kurze Beschreibung der Button:

Tagesberichte: Summe von bis:

Hier berechnet das Programm für alle Tage im gewählten Zeitraum den Gesamtbericht. Sie erhalten je MwSt.-Klasse eine Umsatzzahl!

Tagesberichte: Klassen von bis:

Das Programm ermittelt den Umsatz zu jedem Tag und exportiert am Ende die bebuchten MwSt.-Klassen. Sie erhalten also zu jedem Tag die Umsatzzahlen.

1.4.3.3 Protokoll Preisänderungen

Kurze Beschreibung der Button:

Automatisches Protokoll

Die **Preisänderungen** der **Warenwirtschaft** bieten wir generell nur in einem Jahresprotokoll an. Dieses Protokoll könnten Sie hiermit exportieren. Das Anlegen der Wawi bei Erstinstallation ist darin meist nicht enthalten! Wählen Sie das Jahr, dann erhalten Sie die Protokolle.

1.4.3.4 Statistiken

Kurze Beschreibung der Button:

PLU-Berichte: Summe von bis:

Wählen Sie den Zeitraum. Das Programm berechnet den PLU-Bericht und schreibt die Datei. In der Datei gibt das Programm nach dem Text ‚LfdNr‘ den Zeitraum der Daten aus!

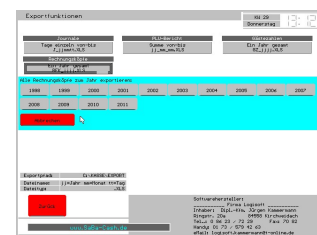
PLU-Berichte: Summe von bis + je Tag:

Wählen Sie den Zeitraum. Das Programm berechnet den PLU-Bericht und schreibt die Datei. Soweit gleicht diese Möglichkeit der vorherigen! In dem gewählten Zeitraum berechnet und exportiert das Programm aber zusätzlich den PLU-Bericht für jeden Tag. Sie erhalten nur eine Datei, in welcher z.B. bei einem Monatsexport bis zu 31 Tage und das Monatstotal enthalten sind. Sie müssen mit dieser Funktion also keine 32 Dateien öffnen und auswerten!

Merke: Beim Dateinamen lesen Sie erst das Jahr. Daran schließt das Start- und das Endemonat an! ‚TG‘ folgt als Kennzeichen, dass es sich um diesen speziellen Export handelt.

Gästepzahlen: Ein Jahr gesamt

Wählen Sie das Jahr. Das Programm erstellt eine Tabelle mit den Gästepzahlen zur Rechnung. Wenn Sie mit den Frequenzklassen arbeiten, erhalten Sie anschließend auch diese in die Datei geschrieben.



Liste Kontostände, Gutschriften und Gutscheine

Sie erhalten eine Liste mit den aktuellen Ständen zum erzeugten Zeitpunkt. Nach der Auflistung erhalten Sie das Total und das Datum mit Uhrzeit. Der Zeitstempel der Datei könnte ebenfalls ein Hinweis darauf sein, wann die Liste erzeugt wurde.

Zeiterfassung von bis

Für den angeforderten Zeitraum erhalten Sie alle Buchungen über die Zeiterfassung. Die Liste ist nach Personalnummer sortiert.

1.4.3.5 Passwörter

Kurze Beschreibung der Button:

Alle Passwörter

Sie erhalten einen Export mit allen aktuell hinterlegten Passwörtern. Nach Abschluss der Prüfung raten wir allen Anwendern, die Passwörter zu ändern!

1.4.3.6 Automatische Protokolle

A)

Die **Preisänderungen** der Warenwirtschaft bieten wir in einem Jahresprotokoll an. Dieses Protokoll könnten Sie exportieren.

Preisänderungen sind dabei generell

1. einzeln zu jeder Ware,
2. im Block von Warennummer bis Warennummer,
und/oder
3. über die ‚doppelten Preise‘, d.h. hier wird eine Preisanpassung vorbereitet und zu einem bestimmten Punkt aktiviert.

möglich.

Hinweis:

Das Anlegen der Wawi bei Erstinstallation ist darin meist nicht enthalten!

B)

Außerdem protokolliert das Programm die **Neuaufnahme** und die letzte **Veränderung** zu jeder Ware in der Datenbank. Über die Liste hier sehen Sie diese Daten ein.

C)

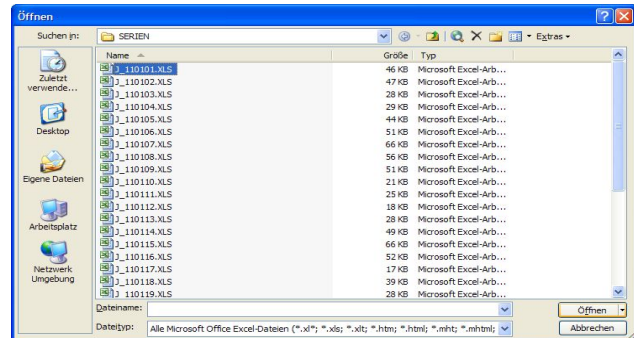
Ein weiterer Punkt befasst sich mit allen Daten, welche für den Ablauf von großer Bedeutung sind, z.B. protokolliert das Programm in einer weiteren Datenbank alle Veränderungen der **Navi-Funktionen** und **Vorgaben** der Artikelwahl, wichtige **Setupeinstellungen**, usw.

Hinweis:

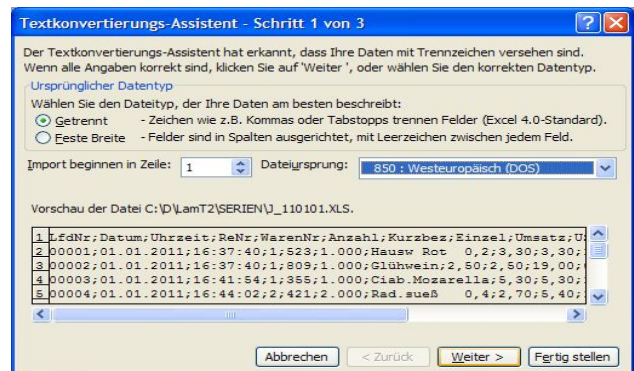
Die Protokolle beginnen meist mit dem **ersten Buchungstag** beim Endkunden!

1.4.4 Öffnen der Exportdatei unter MS-Excel

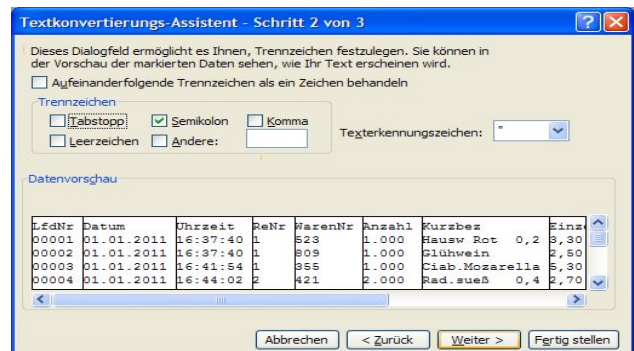
Im ersten Schritt wählen Sie den **Speicherort** und dann die Datei. Wählen Sie niemals eine Datei über den Arbeitsplatz/Computer, weil in diesem Fall keine Konvertierung angeboten wird.



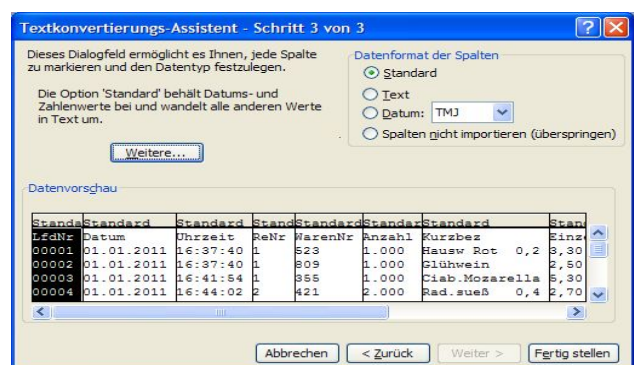
Im zweiten Schritt wählen Sie die **Trennung** und den **Zeichensatz**. Unten lesen Sie schon die ersten Zeilen. Wichtig ist, dass die Sonderzeichen (ÖÜÄß) lesbar sind!



Im dritten Schritt wählen Sie als Trennzeichen das **Semikolon**.



Im vierten Schritt wählen Sie das **Standardformat**.



Zum **komfortablen Import in Excel** der aus dem Kassenmeister heraus exportierten Kassendaten, bieten wir ein mit Makros programmiertes MS-Excel-Arbeitsblatt an. Diese Datei **muss** im EXPORT-Verzeichnis gespeichert sein – einfach starten und den gewünschten Punkt anwählen.

Das Programm fordert Sie je nach Verarbeitungsschritt z.B. zur Wahl des **Zeitraums** auf. Setzen Sie den **Punkt** im gewünschten Monat, Quartal, Halbjahr oder Jahr und tragen Sie das **gewünschte Jahr** dazu ein.

Bei Auswertungen, die **nur monatlich** oder **nur jährlich** gespeichert sind, erhalten Sie einen angepassten Bildschirm, indem die anderen Möglichkeiten nicht gewählt werden können. Kann nur **eine Liste** existieren, z.B. bei den aktuellen Kontoständen, dann erscheint sofort nach dem Klick auf den Button die entsprechende Auswertung.

Im Anschluss daran erhalten Sie die **konvertierte Tabelle** zur Ansicht bzw. weiteren Verarbeitung, wenn eine Datei vorliegt. Eine **Fehlermeldung** erscheint, wenn keine Datei gefunden wurde.

1.5 Kassenpfad

Mit der Installation ist ein Kassenverzeichnis ein-/anzugeben, z.B. \KASSE. Unter C:\INSTALL speichern wir i.d.R. alle installierten Treiber. Zusätzlich rate ich jedem das Kassenverzeichnis nach der Installation, d.h. VOR dem ersten Buchungstag, ebenfalls hier zu speichern.

1.6 Automatische Protokolle

Die Protokolle werden vom Programm im Jahrespfad verschlüsselt gespeichert. Der Export in Klartext ist zugelassen.

Das Programm führt automatische Protokolle für die nachfolgend beschriebenen Sachverhalte.

1.6.1 Preisänderungen

Werden der Artikeltext, die Preise für VK, Außerhaus, Sonderpreisklassen, Eigen- oder Personalverbrauch einer Ware geändert, führt dies zu einem Protokolleintrag.

Gleiches gilt für Preisänderungen über die Warenlisten, d.h. von einer Ware beginnend bis einschließlich einer letzten Ware. Hier sehen Sie im Protokoll jedoch nicht jede einzelne Ware.

1.6.2 Systemrelevante Einstellungen

Diese Protokolle zeigen ihnen die wichtigsten Setupänderungen. Das Programm erklärt kurz, was umgestellt wurde.

Was wird hier gesichert?

1. Änderung der **Abrechnungsart** des **Personals**:
Separate Geldbeutel oder alle zusammen.
2. **Gutscheinmodul**:
Zulassen der verschenkten Gutscheine.

Hinweis:

Diese Einstellungen gibt das System auch über die Wiederherstellungspunkte der automatisch gespeicherten Setups aus. Dort erhalten Sie aber eine Vielzahl an Informationen, welche nicht weiter beschrieben sind.

1.7 Automatische Sicherungen

1.7.1 Komplette Optionen

Beim Verlassen des Setups sichert das Programm die aktuellen **Optionendateien** (*.OPT). Sie erhalten zu **jedem Tag** eine Sicherung, d.h. wechseln Sie mehrmals am Tag ins Setup, speichert das Programm immer den letzten Stand!

Im Punkt vorher sind die **systemrelevanten Einstellungen** beschrieben; hier handelt es sich um ein Protokoll der wichtigsten Setups. Dieses Protokoll zeigt jedoch ohne weitere Erläuterung, was sich verändert hat.

Diese Setups könnten **wiederhergestellt** werden. Im Gegensatz zu den systemrelevanten Einstellungen sind diese zunächst nicht für Laien interpretierbar und auch nicht angedacht!

Näheres hierzu siehe Haupthandbuch ‚KT‘ und Handbuch ‚Statistik‘!

Hinweis:

Das Arbeitsblatt zum **Excel-Import** unterstützt Sie beim Laden der exportierten Datei.

1.7.2 Stände: Gutscheine, Gutschrift, Konten

Das Programm führt für die letzte **Woche** zu **jedem Wochentag** jeweils eine Liste mit den aktuellen Ständen. Die Datenbanken werden dabei ebenfalls kopiert (gesichert). Bis zu 7 Sicherungen stehen so also zur Verfügung. **Permanente Ruhetage** bleiben ungesichert, wenn Sie die Kasse nicht starten. Öffnen Sie **ausnahmsweise** an einem Ruhetag, bleibt diese Tagessicherung dann unverändert gespeichert!

Näheres siehe Handbuch ‚Gutschein‘ und Haupthandbuch ‚KT‘

1.8 Stände: Automatische Exporte

Im Exportverzeichnis können bereits Dateien gespeichert sein. Mit Stand zum **Monatsende** exportiert das Programm auf Wunsch des Anwenders die aktuellen Stände alles Gutscheins, Gutschriften und Konten.

Näheres siehe Handbuch ‚Gutschein‘ und Haupthandbuch ‚KT‘

1.9 Struktur des Kassenjournals

Der **KASSENMEISTER** bucht alle Vorgänge sofort ins Journal. Jeder Storno ist erfasst und als solcher auch deutlich kenntlich gemacht (hier: rote Zeile); Splittvorgänge zeigt das Programm in grau und ohne Uhrzeit; dafür sehen Sie die Tisch/Gastnummern der beiden angesprochenen Rechnungen.

Hinweis:

Die Farben der Darstellung setzen Sie über das Setup.

Merke:

Beim Betrachten der Journaleinträge über die exportierte Datei erhalten Sie natürlich keine farbliche Markierung. Sie müssen also auf die gebuchten Werte achten, um den Sachverhalt eindeutig zuordnen zu können.

Der „**Daten >>**“-Button wechselt die Darstellung der Werte zu jeder Journalbuchung.

Mithilfe des Button **Mark.** markierten Sie alle Buchungen im Journal. Stellen Sie vorher den aktuellen Balken auf die gewünschte Journalzeile und wählen dann aus folgenden Möglichkeiten:

Personal-, Tisch-, Rechnungs- und/oder Warennummer.

Vor der Ausgabe zeigt das Programm dann ein Klötzchen, um die Überstimmung anzuzeigen. Sie können sich mehrere Sachverhalte gleichzeitig markieren lassen! Die Markierung bleibt erhalten, wenn Sie den Tag wechseln!

Kassenjournal zeigen		30.05.2014		Tag	-	+	30.05.2014		
000001	07:45:13	30.05.2014	T	12	46	1x Salat Italia	3,80	3,80	0 19,00 5
000002		30.05.2014	T	12	47	1x Salat Chicken	10,50	10,50	0 19,00 5
000003		30.05.2014	T	12	48	1x Utello tonnat	3,80	3,80	0 19,00 5
Storno									
000005	07:50:11	30.05.2014	T	12	280	10x Eis gemischt	3,60	36,00	0 19,00 5
000006		30.05.2014	T	12	287	1x Heiße Himbeere	5,50	5,50	0 19,00 5
000007		30.05.2014	T	12	288	1x Soufflé	4,80	4,80	0 19,00 5
000008	T 12.1	30.05.2014	T	12	46	1x Salat Italia	3,80	3,80	0 19,00 5
000009		30.05.2014	T	12	280	4x Eis gemischt	3,60	14,40	0 19,00 5
000010		30.05.2014	T	12	287	1x Heiße Himbeere	5,50	5,50	0 19,00 5
000011	T 12.2	30.05.2014	T	12	46	- 1x Salat Italia	-3,80	-3,80	0 19,00 5
000012		30.05.2014	T	12	280	- 4x Eis gemischt	-3,60	-14,40	0 19,00 5
000013		30.05.2014	T	12	287	- 1x Heiße Himbeere	-5,50	-5,50	0 19,00 5
000014	07:51:10	30.05.2014	T	13	203	1x Kalbschnitzel	15,80	15,80	0 19,00 5
000015		30.05.2014	T	13	163	1x Seeteufel	17,80	17,80	0 19,00 5
000016		30.05.2014	T	13	544	1x HF Here 0,5	2,80	2,80	0 19,00 4
000017		30.05.2014	T	13	503	1x Tafelwasser0,2	2,00	2,00	0 19,00 4

Kassenjournal zeigen		30.05.2014		Tag	-	+	30.05.2014		
000001	07:45:13	30.05.2014	Res	12	46	1x Salat Italia	3,80	3,80	J KH
000002		30.05.2014	Res	16	47	1x Salat Chicken	10,50	10,50	J KH
000003		30.05.2014	Res	16	48	1x Utello tonnat	3,80	3,80	J KH
Storno									
000005	07:50:11	30.05.2014	Res	16	280	10x Eis gemischt	3,60	36,00	J KH
000006		30.05.2014	Res	16	287	1x Heiße Himbeere	5,50	5,50	J KH
000007		30.05.2014	Res	16	288	1x Soufflé	4,80	4,80	J KH
000008	T 12.1	30.05.2014	Res	17	46	1x Salat Italia	3,80	3,80	J KH
000009		30.05.2014	Res	17	280	4x Eis gemischt	3,60	14,40	J KH
000010		30.05.2014	Res	17	287	1x Heiße Himbeere	5,50	5,50	J KH
000011	T 12.2	30.05.2014	Res	16	46	- 1x Salat Italia	-3,80	-3,80	J KH
000012		30.05.2014	Res	16	280	- 4x Eis gemischt	-3,60	-14,40	J KH
000013		30.05.2014	Res	16	287	- 1x Heiße Himbeere	-5,50	-5,50	J KH
000014	07:51:10	30.05.2014	Res	18	203	1x Kalbschnitzel	15,80	15,80	J KH
000015		30.05.2014	Res	18	163	1x Seeteufel	17,80	17,80	J KH
000016		30.05.2014	Res	19	544	1x HF Here 0,5	2,80	2,80	J KH
000017		30.05.2014	Res	19	503	1x Tafelwasser0,2	2,00	2,00	J KH

Kassenjournal zeigen		30.05.2014		Tag	-	+	30.05.2014		
000001	07:45:13	30.05.2014	T	12	46	1x Salat Italia	3,80	3,80	0 19,00 5
000002		30.05.2014	T	12	47	1x Salat Chicken	10,50	10,50	0 19,00 5
000003		30.05.2014	T	12	48	1x Utello tonnat	3,80	3,80	0 19,00 5
Storno									
000005	07:50:11	30.05.2014	T	12	280	10x Eis gemischt	3,60	36,00	0 19,00 5
000006		30.05.2014	T	12	287	1x Heiße Himbeere	5,50	5,50	0 19,00 5
000007		30.05.2014	T	12	288	1x Soufflé	4,80	4,80	0 19,00 5
000008	T 12.1	30.05.2014	T	12	46	1x Salat Italia	3,80	3,80	0 19,00 5
000009		30.05.2014	T	12	280	4x Eis gemischt	3,60	14,40	0 19,00 5
000010		30.05.2014	T	12	287	1x Heiße Himbeere	5,50	5,50	0 19,00 5
000011	T 12.2	30.05.2014	T	12	46	- 1x Salat Italia	-3,80	-3,80	0 19,00 5
000012		30.05.2014	T	12	280	- 4x Eis gemischt	-3,60	-14,40	0 19,00 5
000013		30.05.2014	T	12	287	- 1x Heiße Himbeere	-5,50	-5,50	0 19,00 5
000014	07:51:10	30.05.2014	T	13	203	1x Kalbschnitzel	15,80	15,80	0 19,00 5
000015		30.05.2014	T	13	163	1x Seeteufel	17,80	17,80	0 19,00 5
000016		30.05.2014	T	13	544	1x HF Here 0,5	2,80	2,80	0 19,00 4
000017		30.05.2014	T	13	503	1x Tafelwasser0,2	2,00	2,00	0 19,00 4

Einen **Storno** erkennen Sie an der roten Hintergrund mit Uhrzeitausgabe; einen **Splittvorgang** gibt das Programm mit grauem Hintergrund aus Anstelle der Uhrzeit mit dem Verweis auf Quell- und Zielrechnung ausgegeben.

Kassenjournal		zeigen		30.05.2014		Tag	-	+	30.05.2014
00001	07:19:13	30.05.2014	Re	16	46	1x Salat Italia	8,80	8,80	J KH
00002		30.05.2014	Re	16	47	1x Salat Chicken	10,80	10,80	J KH
00003		30.05.2014	Re	16	48	1x Urtello tonnat	8,80	8,80	J KH
00005	07:50:11	30.05.2014	Re	16	280	10x Elis gemischt	3,60	36,00	J KH
00006		30.05.2014	Re	16	287	1x Heiße Himbeere	4,80	4,80	J KH
00007		30.05.2014	Re	16	288	1x Sourflie	4,80	4,80	J KH
00008	T 12:1	30.05.2014	Re	17	46	1x Salat Italia	8,80	8,80	J KH
00009		30.05.2014	Re	17	290	4x Elis gemischt	3,60	14,40	J KH
00010		30.05.2014	Re	17	287	1x Heiße Himbeere	5,00	5,00	J KH
00011	T 12:2	30.05.2014	Re	16	46	- 1x Salat Italia	-8,80	-8,80	J KH
00012		30.05.2014	Re	16	289	- 4x Elis gemischt	-3,60	-14,40	J KH
00013		30.05.2014	Re	16	287	- 1x Heiße Himbeere	-5,00	-5,00	J KH
00014	07:51:10	30.05.2014	Re	18	203	1x Kalbschnitzel	15,80	15,80	J KH
00015		30.05.2014	Re	18	163	1x Seeteufel	17,80	17,80	J KH
00016		30.05.2014	Re	18	544	1x AF Hefe 0,5	2,80	2,80	J KH

Splitten in EV bzw. PV erkennen Sie im Journal an einer automatischen Stornobuchung, der eine EV- bzw. PV-Buchung folgt. Das Programm vergibt bei allen Buchungen die gleiche Buchungszeit. Ein **Stornogrund** wird dabei abgefragt, falls Sie das über das Setup festgelegt haben. Als Rechnungsnummer setzt das Programm ,-1' bzw. ,-10'!

Kassenjournal		zeigen		22.02.2016		Tag	-	+	22.02.2016
00000	2110:21	22.02.2016	T	2	416	1x Kristall	3,00	3,00	0 19,00 4
00002		22.02.2016	T	2	417	1x Sherry	3,00	3,00	0 19,00 4
00003	2110:48	22.02.2016	T	2	169	1x Seeteufel	17,80	17,80	0 19,00 5
00004	2110:21	22.02.2016	T	2	741	1x Espresso doppi	3,20	3,20	0 19,00 4
00006	E 1 EV				546	1x Kristall	0,00	0,00	4 7,00 8

Gutscheinbuchungen erkennen Sie im Journal an der Warennummer = 0 und der individuellen Farbgebung. Hier wurden alte und neue Gutscheine verbucht. Bei allen verkauften **Gutscheinen**, welche **nicht** über eine Rechnung verbucht wurden, vergibt das System zur Kennzeichnung die Rechnungsnummer , -40'!

Kassenjournal		zeigen		08.08.2017		Tag	-	+	08.08.2017
00001	114:19:26	08.08.2017	T	10,1	4	1x Herbessezen 0,5	3,60	3,60	0 19,00 2
00002		08.08.2017	T	10,1	8	1x Radler 0,3l	2,60	2,60	0 19,00 2
00003		08.08.2017	T	10,1	332	1x Salat Hirsenchen	11,10	11,10	0 19,00 3
00004		08.08.2017	T	10,1	333	1x Salat Thunfisc	10,10	10,10	0 19,00 3
00005		08.08.2017	T	10,1	11	1x Guts 2017-3173	-27,40	-27,40	1 7 0,00 0
00006	114:19:26	08.08.2017	T	11,1		1x Guts 2017-3180	100,00	100,00	1 8 0,00 0

Nachträgliche Preisänderungen erkennen Sie im Journal an dem ,Ä:' in der Spalte zur Uhrzeit (ohne Sekunden). Das Programm verbucht automatisch erst einen Storno und anschließend den Artikel mit dem neuen, veränderten Preis. Die Farbeausgabe ist variabel einstellbar.

Kassenjournal		zeigen		31.05.2014		Tag	-	+	31.05.2014
00001	14:19:06	31.05.2014	T	1	203	1x Kalbschnitzel	15,80	15,80	0 19,00 5
00002		31.05.2014	T	1	206	1x Pfeffersteak	15,80	15,80	0 19,00 5
00003		31.05.2014	T	1	209	1x Rumpsteak	15,80	15,80	0 19,00 5
00004		31.05.2014	T	1	207	1x Pfefferfilet	18,90	18,90	0 19,00 5
00005		31.05.2014	T	1	545	1x Hefe dunkel	2,80	2,80	0 19,00 4
00006		31.05.2014	T	1	546	1x Kristall	2,80	2,80	0 19,00 4
00007		31.05.2014	T	1	5090	1x GSpinger 0,7	12,90	12,90	0 19,00 4
00008		31.05.2014	T	1	610	1x Monte	4,90	4,90	0 19,00 4
00009	Ä 14:11	31.05.2014	T	1	207	- 1x Pfefferfilet	-18,90	-18,90	0 19,00 4
00010		31.05.2014	T	1	507	1x Pfefferfilet	16,00	16,00	0 19,00 4

VAT (Rechnungen ohne MwSt.-Nachweis) erkennen Sie im Journal an einer automatischen Stornobuchung, der eine VAT-Buchung mit der gleichen Uhrzeit folgt. Das Programm verbucht den netto Einzel-VK und Gesamtnettobetrag; es ordnet die zugewiesene MwSt.-Klasse zu. Die Farbe (hier braun) der VAT-Buchung ist variabel.

Kassenjournal		zeigen		30.08.2016		Tag	-	+	30.08.2016
00001	04:38:52	30.08.2016	T	12,1	88	1x Pilz-ahn	8,80	8,80	1 0 19,00 5
00002		30.08.2016	T	12,1	80	1x Gorgonzola	8,80	8,80	1 0 19,00 5
00003		30.08.2016	T	12,1	287	1x Heiße Himbeere	5,50	5,50	1 0 19,00 5
00004		30.08.2016	T	12,1	503	1x Tafelwasser0,2	2,00	2,00	1 0 19,00 4
00005		30.08.2016	T	12,1	547	1x Russ	2,80	2,80	1 0 19,00 4
00006		30.08.2016	T	12,1	548	1x Russ klein	2,10	2,10	1 0 19,00 4
00009		30.08.2016	T	12,1	88	1x Pilz-ahn	6,97	6,97	1 0 0,00 5
00008		30.08.2016	T	12,1	80	1x Gorgonzola	8,80	8,80	1 0 19,00 5

Merke:

Das Kassenjournal ist die Basis für die Tagesberichte und eine Reihen von statistischen Auswertungen! Auf die Bedeutung von zeitnahen Sicherungen weisen wir hin – Datenverlust führt auch zum Verlust aussagekräftiger Auswertungen!

Den klassischen Z-Bericht gibt's nicht mehr, da die Software alle Vorgänge direkt dem Kassentag zuordnet. Das Journal wird mit einem eigenen Datenbankmodell abgespeichert und ist somit vor Manipulationen durch andere externe Software weitgehend geschützt, z.B. DBASE, Excel, oder ähnliche Datenbankprogramme und Debugger. Der X- bzw. Z-Bericht in unserer Software versteht sich als ,Makro', mit welchem Sie den Druckumfang nach Ihren Wünschen anpassen.

1.10 Gutscheine

Hinweis:

Dieser Punkt ist nur möglich, wenn der Modul ‚Gutschein‘ freigeschaltet ist.

1.10.1 Tagesstände (Gutscheinsaldo)

I.d.R. benötigt Ihr Steuerberater den Endbestand der Gutscheine zum Jahresende für Ihren Jahresabschluss. Diesen ermitteln Sie in 2 Schritten:

1. Wechseln Sie im Statistikprogramm in den Punkt ‚Waren/Gutscheine‘ und dort in das Untermenü ‚Gutscheine‘. **Verdichten** Sie zunächst die Daten. *Das Programm ermittelt aus den Journalen die Gutscheinbuchungen und bereitet die Daten für die Analyse vor. Es werden immer alle Journale seit Einführung der Kasse bis zum aktuellen Tag durchsucht!*
2. Anschließend betrachten Sie das im Punkt vorher ermittelte Ergebnis über den Button ‚Stand je Tag‘.

Das Programm zeigt Ihnen an jedem Tag mit mindestens einer Gutscheinbuchung den Stand am Tagesende. Eine Gutscheinbuchung kann dabei ein Verkauf oder das Einlösen eines Gutscheins darstellen. An Tagen ohne Betrag erfolgt keine Ausgabe.

Der **Stand zum 31.12.2018** ist in nebenstehendem Beispiel 209,90 €, da vom 29.12. bis zum 31.12. keine Gutscheinbuchungen mehr ausgeführt wurden! Den Stand übermitteln Sie abschließend Ihrem Steuerberater.

Unten rechts erhalten Sie die Button, um das **dargestellte Jahr** zu wechseln. Das Verdichten können Sie beliebig oft und zu jedem beliebigen Tag ausführen; wir raten dazu immer erst zu verdichten, wenn Sie sich für die Tagesstände interessieren.

Hinweise:

Sollten Sie ‚**alte Gutscheine**‘ (aus der Zeit vor dem Einsatz unserer Kasse) verwalten, müssen Sie diese zusätzlich auswerten! Gleiches gilt für ‚**externe Gutscheine**‘ und ‚**verschenkte Gutscheine**‘. Hier rate ich dazu, einen PLU-Bericht nach Umsatzsteuerklassen anfertigen zu lassen und die Werte manuell über die Jahre fortzuschreiben.

Unter dem Thema ‚**Buchungsaufkommen**‘ zeigt das Programm die gebuchten Werte an jedem Buchungstag. Der zweite und dritte Bildschirm zeigen die unterschiedlichen Darstellungen des Sachverhaltes.

Gutschein Ausgabe ... Verzehr

2018 Stand: 07.10.2019 15:20:18

Tagesendbestand zu jedem Tag mit Gutscheinbuchung ... Vorher unbedingt verdichten.

	Jan	Feb	Mär	Apr	Mai	Jun	Juli	Aug	Sep	Okt	Nov	Dez
1.												
2.												
3.								120,00	209,90			
4.										127,40		
5.												169,90
6.												
7.								140,00	230,00			
8.												
9.												
10.								115,00				
11.									154,00			
12.								50,00				
13.												
14.								245,00	195,00	127,40		205,60
15.								225,00				225,60
16.								160,00	169,90		128,40	
17.												
18.									174,00			
19.												
20.										209,00		
21.												
22.												169,40
23.								135,00	169,90			149,90
24.							100,00					124,90
25.												
26.												
27.												209,90
28.												
29.												
30.												
31.								165,00			144,90	

Gutschein mit Umsatzbuchung in Kasse

2018 Stand: 08.10.2019

	Jan	Feb	Mär	Apr	Mai	Jun	Juli	Aug	Sep	Okt	Nov	Dez
1.												
2.												
3.								20,00	40,00	-36,60		
4.												25,00
5.												
6.								20,00	65,00			
7.												
8.												
9.												
10.												
11.												
12.												
13.								50,00				
14.								30,00	-15,00	1,00		60,00
15.												
16.												
17.												
18.												
19.												
20.												
21.												
22.												
23.												
24.								50,00	-25,00			40,00
25.												
26.												
27.												
28.												
29.												
30.												
31.												
31.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	100,00	65,00	-15,00	-25,00	16,00	25,00	25,00
	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	164,00	100,00	209,90	169,90	144,90	169,90	169,90

1.10.2 Detailbuchungen

Möchten Sie die Journalbuchungen aller **Gutscheinbuchungen** in einem **bestimmten Zeitraum** betrachten, führen Sie den Button ‚Gutschein‘ unter dem gleichnamigen Thema aus.

Wählen Sie zunächst den **Zeitraum**. Nach dem Suchvorgang zeigt das Programm eine **Journalliste** mit **Datum** und **Uhrzeit** des Journaleintrages; weiter sehen Sie im Detail ob es sich um einen **Verkauf** oder ein **Einlösen** handelt. Sie erhalten außerdem die **Gutscheinnummer** und den **Betrag**.

Als letzte Zeile erhalten Sie die **Anzahl** der Buchungen und den **Saldo aus diesem Zeitraum**. Es wird in dieser Analyseform **kein Saldovortrag** verrechnet, d.h. **nur im ersten Jahr** ist der Jahresauswertung hier identisch mit Tagesstand zum 31.12.

Buchung Nr.	Betrag	Buchung	Haben	Habenwert	Haben	Haben	Haben	Haben	Haben
000002	18.194,26	24.07.2018	T 200	1x Gutschn 2018-43	50,00	50,00	5,00	0,00	A
000003	17.311,08	02.08.2018	T 200	1x Gutschn 2018 43	20,00	20,00	5,00	0,00	A
000004	12.098,05	07.08.2018	T 3	1x Gutschn 2018-45	20,00	20,00	5,00	0,00	A
000005	22.011,27	10.08.2018	T 100	1x Gutschn 2018-34	-25,00	-25,00	5,00	0,00	A
000006	17.146,93	11.08.2018	T 200	1x Gutschn 2018-46	40,00	40,00	5,00	0,00	A
000007	18.101,13	14.08.2018	T 200	1x Gutschn 2018-48	65,00	65,00	5,00	0,00	A
000008	21.871,13	14.08.2018	T 200	1x Gutschn 2018-49	25,00	25,00	5,00	0,00	A
000009	18.451,18	15.08.2018	T 21	1x Gutschn 2018-44	-20,00	-20,00	5,00	0,00	A
000010	18.431,22	16.08.2018	T 25	1x Gutschn 2018-48	-65,00	-65,00	5,00	0,00	A
000011	18.075,00	23.08.2018	T 4	1x Gutschn 2018-49	-25,00	-25,00	5,00	0,00	A
000012	12.081,25	31.08.2018	T 200	1x Gutschn 2018-50	30,00	30,00	5,00	0,00	A
000013	13.251,19	31.08.2018	T 200	1x Gutschn 2018-51	20,00	20,00	5,00	0,00	A
000014	17.011,12	01.09.2018	T 200	1x Gutschn 2018-52	20,00	20,00	5,00	0,00	A
000015	18.191,93	02.09.2018	T 200	1x Gutschn 2018-46	-40,00	-40,00	5,00	0,00	A
000016	13.071,33	07.09.2018	T 200	1x Gutschn 2018-53	20,00	20,00	5,00	0,00	A
000017	13.081,19	07.09.2018	T 200	1x Gutschn 2018-54	15,00	15,00	5,00	0,00	A
000018	13.081,56	07.09.2018	T 200	1x Gutschn 2018-55	10,00	10,00	5,00	0,00	A
000019	20.361,21	07.09.2018	T 200	1x Gutschn 2018-56	20,00	20,00	5,00	0,00	A
000020	17.251,22	08.09.2018	T 200	1x Gutschn 2018-56	-20,00	-20,00	5,00	0,00	A
000021	17.111,08	14.09.2018	T 2	1x Gutschn 2018-54	-15,00	-15,00	5,00	0,00	A
000022	17.521,17	14.09.2018	T 2	1x Gutschn 2018-43	-26,00	-26,00	5,00	0,00	A
000023	18.561,25	16.09.2018	T 200	1x Gutschn 2018-51	-15,00	-15,00	5,00	0,00	A
000024	17.041,14	18.09.2018	T 200	1x Gutschn 2018-57	20,00	20,00	5,00	0,00	A
000025	12.181,05	20.09.2018	T 200	1x Gutschn 2018-58	35,00	35,00	5,00	0,00	A
000026	18.281,31	22.09.2018	T 4	1x Gutschn 2018-57	-20,00	-20,00	5,00	0,00	A
000027	21.821,47	22.09.2018	T 100	1x Gutschn 2018-45	-20,00	-20,00	5,00	0,00	A
000028	18.371,12	30.09.2018	T 200	1x Gutschn 2018-51	-5,00	-5,00	5,00	0,00	A
000029	18.081,08	02.10.2018	T 2	1x Gutschn 2018-42	-36,60	-36,60	5,00	0,00	A
000030	18.371,40	14.10.2018	T 100	1x Gutschn2018	25,00	25,00	5,00	0,00	A
000031	18.491,45	14.10.2018	T 200,2	1x Gutschn 2018-43	-24,00	-24,00	5,00	0,00	A
000032	12.351,12	04.11.2018	T 5	1x Gutschn 2018-58	-35,00	-35,00	5,00	0,00	A
000033	12.171,40	16.11.2018	T 200	1x Gutschn2018	35,00	35,00	5,00	0,00	A
000034	17.051,99	16.11.2018	T 200	1x Gutschn2018	40,00	40,00	5,00	0,00	A
000035	21.021,28	23.11.2018	T 4	1x Gutschn 2018-53	-15,50	-15,50	5,00	0,00	A
000036	20.841,13	24.11.2018	T 2	1x Gutschn2018	-25,00	-25,00	5,00	0,00	A

Die angezeigte Liste könnten Sie **drucken**. Das Layout legen Sie wie immer über den **Formulargestalter** fest.

Weitere Detailbuchungen für einen bestimmten Zeitraum:

- Mit ‚Gut.Betrag gebucht‘ geben Sie zunächst einen **Betrag** ein. Das Programm sucht alle Buchungen mit einem Verzehr oder einem Verkauf mit dem eingegebenen Betrag.
- ‚Gut.Nr. suchen‘ verlangt erst die Eingabe der **Gutscheinnummer**. Nach der Suche erhalten Sie die Journalbuchungen zu dem Gutschein.

Der Aufbau der Listen gleicht dem Bildschirm ‚Journalbuchungen‘!

1.11 Gästekonten

Hinweis:

Dieser Punkt ist nur möglich, wenn die Vollversion und das Feature ‚Konten zulassen‘ freigeschaltet ist.

1.11.1 Tagesstände (Kontensaldo)

I.d.R. benötigt Ihr Steuerberater den Endbestand der Konten zum Jahresende für Ihren Jahresabschluss. Diesen ermitteln Sie in 2 Schritten:

1. Wechseln Sie im Statistikprogramm in den Punkt ‚Gäste‘ und dort in das Untermenü ‚Kontos‘.
Verdichten Sie zunächst die Daten. Das Programm ermittelt aus den Journalen die Kontobuchungen und bereitet die Daten für die Analyse vor. Es werden immer alle Journale seit Einführung der Kasse bis zum aktuellen Tag durchsucht!
2. Anschließend betrachten Sie das im Punkt vorher ermittelte Ergebnis über den Button ‚Stand je Tag‘.

Das Programm zeigt Ihnen an jedem Tag mit **mindestens einer Kontobuchung** den Stand am Tagesende. Eine Kontobuchung kann dabei ein Aufladen oder der Verzehr eines Kontos darstellen. An Tagen ohne Betrag erfolgt keine Ausgabe.

Die Ausgabe erfolgt immer mit 6 Monaten, d.h. sie müssen evtl. das Halbjahr wechseln. Den Stand übermitteln Sie abschließend Ihrem Steuerberater.

Unten rechts erhalten Sie die Button, um das **dargestellte Jahr** zu wechseln. Das Verdichten können Sie beliebig oft und zu jedem beliebigen Tag ausführen; wir raten dazu immer erst zu verdichten, wenn Sie sich für die Tagesstände interessieren.

The screenshot shows the 'Statistik' menu with 'Kontos' selected. Below it, the 'Tagesstände Konto' report is displayed for the year 2017, showing daily balances from January to June. The interface includes various navigation buttons and a license information section at the bottom right.

Kontos	Bestand am Tagesende	Jan	Feb	Mär	Apr	Mai	Jun
1.		7.356,34	6.076,98				
2.		2.256,34	6.028,07	5.128,24	4.502,91		
3.		7.276,34	6.008,07		4.486,71		
4.		7.280,14	6.252,71		4.441,73		
5.		7.244,84		5.025,49	4.435,19	4.238,36	
6.		7.220,14	5.857,37	5.002,84		4.220,06	
7.		7.204,14	5.809,47	4.971,34			4.061,41
8.		7.204,14	5.779,07				
9.		7.038,74	5.762,87				
10.		6.999,74	5.746,67	4.934,94	4.400,73		
11.			5.714,72	4.881,28	4.398,42	4.187,56	
12.		6.922,79		4.861,28	4.367,82	4.169,56	
13.		6.869,08	5.714,72	4.861,28	4.357,67	4.159,48	
14.		6.859,08	5.699,52	4.841,63			
15.		6.859,08	5.647,32				
16.		6.686,20	5.630,72	4.806,38			
17.		6.689,30	5.669,52	4.809,78			
18.		6.618,60	5.648,22	4.746,78			
19.		6.667,98					
20.		6.659,98	5.439,27	4.699,00		4.114,71	
21.		6.659,98	5.407,77	4.647,05	4.339,67		
22.		6.659,98	5.387,47		4.294,26		
23.		6.376,48	5.340,67				
24.		6.331,48	5.302,62		4.230,76		
25.		6.286,98	5.291,18			4.096,71	
26.		6.259,98					
27.		6.202,89	5.203,84	4.622,61			
28.		6.104,28	5.188,84	4.573,31	4.256,56		4.046,61
29.				4.567,11			
30.							
31.		6.121,89			4.521,11		

1.11.2 Detailbuchungen

Möchten Sie die Journalbuchungen aller **Kontobuchungen** in einem **bestimmten Zeitraum** betrachten, führen Sie den Button ‚Auf Konto & Aufladen‘ unter dem gleichnamigen Thema aus, erhalten Sie alle Buchungen; oder einen der beiden anderen Button, um nur einen Teilbereich zu erhalten.

The screenshot shows the 'Statistik' menu with various options. A red circle highlights the 'Auf Konto & Aufladen' button. A black arrow points from this button to the 'Journalbuchungen' table below. Another black arrow points from the 'Statistik' menu to the 'Auf Konto & Aufladen' button.

Wählen Sie zunächst den **Zeitraum**. Nach dem Suchvorgang zeigt das Programm eine **Journalliste** mit **Datum** und **Uhrzeit** des Journaleintrages; weiter sehen Sie im Detail ob es sich um ein **Aufladen** bzw. **Auszahlung** oder einen **Verzehr** handelt.

Als letzte Zeile erhalten Sie die **Anzahl** der Buchungen und den **Saldo aus diesem Zeitraum**. Es wird in dieser Analyseform **kein Saldovortrag** verrechnet, d.h. **nur im ersten Jahr** ist der Jahresauswertung hier identisch mit Tagesstand zum 31.12.

Journalbuchungen: 'AufKonto' 01.01.2019..31.01.2019

Buchung	Uhrzeit	Datum	Buchung	Wartung	Menge	Kurs	Wert	Einzel	Reserv	Summ	Werte	Einzel	Summ	Einzel	Summ
000002	18:14:04	01.01.2019	R 80												
000003	18:49:54	01.01.2019	R 36												
000004	13:55:17	02.01.2019	G 330												
000005	14:26:38	02.01.2019	G 305												
000006	15:48:31	02.01.2019	R 25												
000007	16:52:09	02.01.2019	R 62												
000008	17:03:38	02.01.2019	G 303												
000009	17:21:42	02.01.2019	R 94												
000010	17:30:23	02.01.2019	G 128												
000011	17:32:52	02.01.2019	G 260												
000012	17:38:24	02.01.2019	G 3												
000013	18:11:07	02.01.2019	R 13												
000014	18:19:04	02.01.2019	G 190												
000015	18:22:55	02.01.2019	R 90												
000016	18:41:01	02.01.2019	G 80												
000017	18:02:34	02.01.2019	G 132												
000018	18:34:58	02.01.2019	R 91												
000019	18:40:18	02.01.2019	G 363												
000020	18:50:02	02.01.2019	G 165												
000021	20:14:42	02.01.2019	R 13												
000022	20:24:34	02.01.2019	R 71												
000023	20:37:33	02.01.2019	R 33												
000024	20:56:38	02.01.2019	R 9												
000025	21:20:47	02.01.2019	R 11												
000026	21:38:00	02.01.2019	R 39												
000027	21:51:48	02.01.2019	R 8												
000028	22:06:35	02.01.2019	G 146												
000029	11:15:33	03.01.2019	G 65												
000030	12:18:45	03.01.2019	R 24												
000031	12:44:10	03.01.2019	G 65												
000032	13:47:13	03.01.2019	G 69												
000033	13:50:19	03.01.2019	G 43												
000034	14:18:02	03.01.2019	R 91												
000035	14:43:15	03.01.2019	R 32												
000036	15:32:54	03.01.2019	R 53												
000037															
000038															
000039															
000040															
000041															
000042															
000043															
000044															
000045															
000046															
000047															
000048															
000049															
000050															
000051															
000052															
000053															
000054															
000055															

Die angezeigte Liste könnten Sie **drucken**. Das Layout legen Sie wie immer über den **Formulargestalter** fest.

1.11.3 Kontobuchungen je Tag

Mit dem Verdichten hinterlegt die Software gleichzeitig auch die Tagessalden. Diese werten Sie über 3 Button aus.

So sehen Sie **je Tag** die **Tagessalden**, sowie die Summen durch das **Aufladen** und **Verzehren**.

The screenshot shows the 'Statistik' interface for 'Kassenmeister'. The main menu includes:

- Kontostände** (circled in red):
 - Tagessalden je Jahr
 - Verzehr je Jahr
 - Aufladen je Jahr
- Tagessalden Konto**:
 - Verdichten 2010., 2019
 - Stand je Tag
- 9-Jahresvergleich Aufladen**:
 - Gesamt
 - Hochentag
- Buchungen in Detail**:
 - auf Konto
 - auf Konto & Aufladen
- Protokolle auswerten**:
 - Gesamtprotokoll zeigen
 - Protokollsuche
- Liste**:
 - GKt-Liste
 - Kontostände
- Kontensicherung**:
 - So, Mo, Di, Mi, Do, Fr, Sa

At the bottom right, there is a 'Lizenznehmer:' field with the number 068-002394-0070 and contact information for Jürgen Mustermann.

2. Betriebssysteme

2.1 WIN98

a) Stick

Sie können nur einen Stick verwenden, der WIN98-tauglich ist. Es muss **zwingend** der Treiber dazu installiert werden. Neuere Sticks sind nicht mehr einsetzbar! Wir raten aus Sicherheitsgründen von der Verwendung dringend ab. Stecken Sie einen nicht kompatiblen Stick ins System, wird es ‚zerschossen‘. Eine Neuinstallation ist zwingend erforderlich!

b) Netzwerk

Das Netzwerk ist auf fast allen Maschinen unserer Kunden eingerichtet. Verbinden Sie direkt per Netzkabel Ihren XP-Rechner mit der Kasse. Entweder über die Netzwerkumgebung und über ‚Ausführen‘ gelangen Sie auf die Platte im Kassen-PC.

c) Flashcard

nur bei der Pos 665 möglich

d) Festplatte direkt in Ihr System einbinden

Hier bauen Sie die Festplatte aus dem Kassensystem aus und verbinden über einen passenden Steckersatz diese Festplatte direkt per usb mit Ihrem PC. Win-XP oder höher vorausgesetzt.

e) Knoppix

Sie erhalten im Internet oder von uns eine Start-CD von Knoppix. Nach einer etwas längeren Startphase haben Sie die Festplatte zur Verfügung. Hier können Sie die Daten mit jedem beliebigen Stick kopieren.

2.2 Win-XP

a) Stick

Unter XP laufen i.d.R. alle USB 2.0 Sticks.

Diese Möglichkeiten nur im Notfall einsetzen:

b) Netzwerk

c) Flashcard

d) Festplatte direkt in Ihr PC-System einbinden

e) Knoppix

2.3 WIN7

Analog zu WINXP.

2.4 PosReady

Analog zu WINXP.

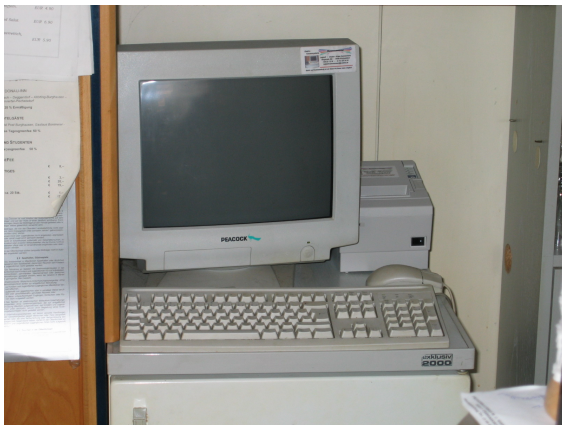
3. Geräte

3.1 Standard-PC

Bestandteile:

Basis = PC, Bildschirm, Tastatur, Maus

Möglich = Festtastatur, Kellnerschloß, Scanner und Drucker bzw. Funkbestellung.



3.2 Touch-Kasse „Einsteiger“ (Pos 365)

POS 360 Serie



Pos 360 Serie. Das innovative lüfterlose Design des POS Touch Terminals basiert auf der neuesten Low Power Technologie. In Kombination mit einer Compact Flash Card enthält es keine rotierenden Teile und ist absolut geräuschlos. Das modulare Tool-Free-Konzept ist besonders servicefreundlich.

- Low Power Technologie und lüfterloses Design für lautlosen Betrieb
- Servicefreundlicher Zugang zu Slim HDD und Compact Flash Card
- Integrierte Wandhalterung
- Optionale Erweiterungen: Magnetkartenleser, iButton, programmierbare Tastatur, VFD, zweites LCD-Display.



Features



1. Kleine Standfläche 280 (B) x 250 (T)



2. Einfacher Zugang zu Slim HDD und Compact Flash Card



3. Wandhalterung



4. Magnetkartenleser und iButton



5. Programmierbare Tastatur (32 Tasten) / Magnetkartenleser / Smart Card Reader



6. VFD-Kundendisplay und zweites LCD-Display (7" / 8,4" / 10" / 12,1")

3.3 Deluxe-Touch (Pos 665)

POS 660 Serie

Pos 660 Serie. Das multifunktionale Touch Screen POS Terminal ist maßgeschneidert für die Gastronomie und den Einzelhandel. Seine umfangreichen I/O-Anschlüsse werden durch Powered USB und Kassenschubladenanschluss perfekt ergänzt.

- Kreatives Design
 - Die POS 660 Serie ist in schwarz und weiß verfügbar
 - Das optionale Zubehör ist perfekt auf das Design abgestimmt
- Technische Innovation
 - Intel P4 CPU / 533MHz FSB
 - Drehzahlregelte Lüfter für minimale Geräusentwicklung
 - VFD und zweites LCD Display
 - Magnetkartenleser, iButton und Fingerprint



Features



1. Neigungswinkel 0°~70°



2. MSR / Fingerprint
MSR / iButton



3. Einfache Montage



4. I/O-Anschlüsse:
RS-232, LPT, USB, LAN,
Kassenschubladenanschluss



5. VFD-Kundendisplay



6. Frontblende:
Direkter Zugriff auf
CD-ROM / DVD und USB

3.4 Edelstahl-Touch (Pos 720, 750)

POS720 Serie

15" / 17" Edelstahl POS Monitor für den robusten Einsatz

Pos 720 Serie. Ein innovativer Edelstahl-Touchmonitor für den robusten Einsatz in der Industrie, Hotellerie, Gastronomie und Handel. Die POS 720 Serie ist spritzwassergeschützt (IP55) und lässt sich dank seines schmalen Displayrandes besonders gut als Küchen-Video-System (KVS) einsetzen. Der VESA Standard garantiert absolute Passgenauigkeit für alle gängigen Wand- und Deckenhalterungen.



Features



1. Robustes Edelstahlgehäuse,
IP55 spritzwassergeschützt (vorne)



4. Geschlossene Rückseite



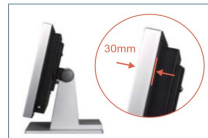
2. 15" und 17" LCD TFT Display



5. VESA Standard für
Wandhalterung und Standfuß



3. I/O-Anschlüsse:
VGA, PS/2, RS-232, USB



6. Edles flaches Design für
den Einbau in Kiosksysteme

3.5 VariPos



IP65

CPU

Intel® Pineview-D D410 (Single Core) 1.66GHz with L2 Cache 512KB

Intel® Pineview-D D510 (Dual Core) 1.66GHz with L2 Cache 1MB

Chipset Intel® Pineview + ICH8M

System Memory 1 x SO-DIMM DDRII 667, up to 2GB

Display

TFT LCD 38.1cm (15")

Brightness 250nits

Resolution 1024 x 768

Touch Screen True Flat 5-Wire Resistive / True Flat Projected Capacitive Technology

Storage

HDD Type 1 x SATA 6.4cm (2.5")HDD

Compact Flash Type 1 x Slot Type II

I/O Ports -External

DC Input 1 x Mini Din 4P (DC 12V only)

Cash Drawer 1 x RJ-11 (Power Pin 12V)

Network (LAN) 1 x Gigabit Ethernet by RJ-45

USB Port 4 x USB 2.0

Serial Port

4 x RS-232

COM1/2 : DB-9, RS-232, Pin9 w/RI/5V/12V Selectable by BIOS

COM3 : RJ-48 for VFD, RS-232, Pin10 w/RI/5V/12V Selectable by BIOS

COM4 : DB-9, RS-232, Pin9 w/RI/5V/12V Selectable by BIOS (Optional)

PS/2 Port 1 x PS/2 connector for Keyboard

LPT Port 1 x DB-25 Printer Port

VGA Port 1 x DB-15 VGA Port (Optional)

I/O Ports -Internal

Card Reader & iButton

COM5 : Internal Pin header for Card Reader & iButton

Audio AC 97 2.0 compliant, 2W Speaker x 2

Bus Expansion 1 x Mini-PCI-E Slot

Compliance IP 65

System Management

Desktop Management Interface (DMI)

Preboot Execution Environment (PXE)

Wake on LAN (WoL)

Advanced Configuration and Power Interface (ACPI)

OS Support

Windows 7, Windows POSReady 2009, WEPOS, Windows

XP Pro for Embedded, Fedora(Linux)

Power Supply

External adapter, DC Model:80 Watts, Voltage:+12VDC 6.6Amax

Material

Main Unit: Die-casting aluminum ; I/O Cover:Plastic

Color Main Unit: Gray *Customized color for plastic parts

Certifications CE, FCC, Class-A, RoHS, WEEE

Dimension (W x H x D) 370 x 287 x 55mm

Weight 4.5 Kg (Aluminium Base: 1 Kg)

VESA Mounting 100 x 100mm

Operating Temperature

0°C ~ 40°C, 10% ~ 90% RH, non-condensing

Storage Temperature

-20°C ~ 60°C, 10% ~ 90% RH, non-condensing

4. Dokumentation

Wir liefern das Handbuch im pdf-Format an unsere Endkunden aus, wenn aktuell ein Wartungsvertrag und auch Interesse besteht. Nicht jeder hat die Handbücher griffbereit, weil es immer einfacher ist, das Telefon in die Hand zu nehmen.

Neueste Versionen liefern wir Ihnen sehr gerne.

5. Prüfungsfragen

Wir stellen uns den auftauchenden Fragen und sind immer bereit mit den Prüferinnen und Prüfern zusammen zu arbeiten. Auf unserer Homepage www.kassen-kammermann.de finden Sie rechts den Reiter „_Rechtliches_“. Hier beschreiben wir die bisher vorgekommenen Fragen und wie wir zu diesen Fragen stehen bzw. wie wir diese gelöst haben. Sie erfahren, wie grundsätzliche **Abläufe** definiert sind bzw. wie die **Datenbank** und die **Datenhaltung** in der Software funktionieren.

Wir diskutieren das mit Absicht von vorne herein öffentlich!